

Antrag Nr.: 33 a)

Betreff: **Ergänzungsantrag** zu Antrag Nr. 33 des DFB-Präsidiums betreffend den Masterplan zur Zukunftsstrategie Amateurfußball

Antragsteller: DFB-Präsidium

Antrag: Der Bundestag möge beschließen, dem Masterplan zur Zukunftsstrategie Amateurfußball folgende Präambel voranzustellen:

Präambel

Durch den Masterplan werden mit Blick auf den Amateurfußball die Themen Wettbewerbsangebote, Trainer/-innen, Schiedsrichter/-innen, Kommunikation und Vereinsservice bearbeitet.

Aufgabe des DFB ist es, mit den Projekten des Masterplans Gemeinschaftsmaßnahmen der Landes- und Regionalverbände zu initiieren, Hilfe zur Selbsthilfe zu gewähren, Synergien zu nutzen sowie Kosten- und Aufwandsseenkungen herbeizuführen, wo diese möglich und sinnvoll sind.

§ 12 der DFB-Satzung bleibt unberührt; allgemeinverbindliche, die Landes- und Regionalverbände des DFB bindende und verpflichtende Regelungen oder Maßnahmen für den Amateurfußball werden demgemäß nur dann getroffen, wenn eine sachliche Notwendigkeit für eine bundesweit einheitliche Regelung besteht und dadurch keine, die Landes- oder Regionalverbände beachtlich belastenden Kosten ausgelöst werden.

Begründung:

Der Zielsetzung des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) wird mit einer Präambel zum Masterplan entsprochen, so dass eine Ergänzung des alle Mitgliedsverbände des DFB betreffenden § 12 der Satzung nicht erforderlich ist und der BFV erklärt hat, seinerseits den Antrag Nr. 2 / Nr. 2 a) zurückzuziehen.